



Die Discounter-Kette Lidl will ihre Verkaufsflächen in der Bahnhofstraße in Grafenwöhr erweitern. Betroffen ist davon auch die Backstation. Sie soll mit einem neuen Pavillon aufgewertet werden. Bild: do

## Lidl will vergrößern

**Die Discounter-Kette will ihren Standort in Grafenwöhr vergrößern. Die Pläne dafür wurden dem Bauausschuss vorgestellt. Doch nicht nur Lidl plant eine Erweiterung.**

**Grafenwöhr.** (do) Michael Peterding, Projektleiter der Firma Technitron, erläuterte dem Bauausschuss die Erweiterungspläne der Discounter-Kette Lidl in Grafenwöhr. Als Vertreter des Münchener Bauherrn „Immotime Real Estate GmbH“ legte Peterding ein Konzept zur Vergrößerung der Verkaufsflächen, von bisher 812 Quadratmetern auf künftig 1017 Quadratmetern, vor. Betroffen ist auch die Backstation der Bäckerei Bauer. Die Fläche soll aufgelöst und in die Verkaufsräume integriert wer-

den. Die Backwaren bleiben den Kunden dennoch nicht vorenthalten. Geplant ist eine völlig neue Cafeteria im Pavillon-Stil mit einer Erweiterung der Verkaufs- und Servicefläche von 36 auf 60 Quadratmeter.

Grünes Licht für die Pläne kam vom Stadtbauamt. Bürgermeister Edgar Knobloch nannte das Projekt baurechtlich unproblematisch. „Auch das Parkplatzangebot ist ausreichend und die Erschließung gesichert“, sagte der Bürgermeister. Stellvertretend für seine Kollegen kommentierte Josef Neubauer die Erweiterungspläne als „gut für alle“. Das zeigte sich auch mit einem einstimmigen Ja des Ausschusses für die Erweiterung. Der Projektleiter ließ zudem durchblicken, dass auch der Drogeriemarkt Rossmann Überlegungen zur Vergrößerung seiner Verkaufsfläche anstelle.

Nach der Sommerpause galt es für das Gremium, auch den zahlreichen Bauanträgen das Einvernehmen zu erteilen oder sie zumindest, weil unter das Freistellungsverfahren fallend, zur Kenntnis zu nehmen.

Zu den zustimmungspflichtigen Anträgen gehörte eine Nutzungsänderung von einer Schreinerei in eine Hunde-Tagesbetreuung im Gewerbe-park. Bereits im November 2017 hatte sich der Bauausschuss mit den Wünschen des Bauherrn Michael Moeller beschäftigt. Der damals vom Rat geforderte Antrag auf Nutzungsänderung lag dem Gremium nun zur Entscheidung vor.

Die künftige Nutzung sieht eine Hunde-Tagesbetreuung in der Zeit von 7.30 Uhr bis 19 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr vor. Über die baurechtliche

Zulässigkeit gab es von Seiten des Stadtbauamtes keine Zweifel. Auch die Nachbarunterschriften lagen vor. Deshalb erteilte der Rat für den künftigen Verwendungszweck des Areals einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Einverstanden war das Gremium auch mit einem Antrag aus Gößenreuth. Dort wird wegen der fehlenden Nutzung der Teilabbruch des ehemaligen Wohnhauses und der Wiederaufbau eines Wirtschaftsgebäudes geplant. Da es sich um eine Hofstelle im Bestand handelt und die Nachbarunterschriften vorlagen, war das Gremium auch mit Abweichungen und mit dem Antrag auf Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes einverstanden. Das gemeindliche Einvernehmens bekamen zudem die Baupläne eines Einfamilienwohnhauses in Hütten.

## Neue Bücher und eine Box

Stadtbücherei Grafenwöhr stellt Neuanschaffungen vor

**Grafenwöhr.** (rgr) Zum Tag der offenen Tür waren die Interessenten in die Stadtbücherei St. Michael in Grafenwöhr eingeladen. Büchereileiterin Doris Baumann und ihr Team informierten über Neuheiten in Sachen Bücher.

Baumann erklärte den Besuchern auch die „Toniebox“, ein Hörspielwürfel, und dessen Handhabung. Dieses Gerät wurde mit den Spendengeldern finanziert, die die Bücherei von der Katholischen Theater-

gruppe erhalten hatte. Zusammen mit der Box wurden 30 kleine dazugehörige Spielfiguren für alle Altersstufen gekauft. Mit der „Toniebox“ können Geschichten oder Lieder angehört werden.

Auch Fragen rund um Leo-Nord und die E-Medien, die seit einigen Jahren zusätzlich von den Lesern genutzt werden können, wurden beantwortet. Einige Besucher ließen sich auch Kaffee und Kuchen schmecken.



Leiterin Doris Baumann (Mitte) stellt die neue „Toniebox“ vor. Bild: rgr

## Schilder statt Straße

Schlechtes Wetter: Junge Union und CSU planen Malaktion kurzfristig um

**Grafenwöhr.** (sne) Bereits das zweite Jahr in Folge stand die Straßenmalaktion der Jungen Union unter keinem guten Stern: Wegen Regens musste der Event im letzten Jahr ausfallen. Die Farbe braucht eine trockene Oberfläche um zu greifen. Und auch in diesem Jahr verhinderte Regen am Vormittag eine erfolgreiche Bemalung des Asphalts.

Doch Ortsvorsitzender Stefan Pappenberger war diesmal vorbereitet: Die Aktion wurde kurzerhand unter die Überdachung der Fahrradstellplätze verlagert. Anstelle der Straße wurden Schilder bemalt. Die fleißi-

gen Vorzeichner der Jungen Union und der CSU dachten sich kreative Motive aus, die die Kinder mit Leben füllen durften. Ampeln, Schultüten, Zebrastrifen und Autos erinnerten so an den ersten Schultag. Die Schilder wurden anschließend an den Zugängen zur Schule aufgestellt.

Für Pappenberger eine wichtige Aktion: „Wir wollen eine Sensibilisierung der Autofahrer erreichen. Sie sollen daran erinnert werden, dass die Kleinsten auch wieder auf den Straßen unterwegs sind und so Tempo und Fahrweise anpassen.“ Da diese Maßnahme für Junge Union und

Stadt bedeutend ist, will die Jungpartei die „richtige Straßenmalaktion“ am 21. September um 14 Uhr am Alten Weg nachholen.

Parallel zur Malaktion konnten die Kids sich am Malwettbewerb der CSU versuchen. Auf Blöcken malten sie Motive aus Grafenwöhr. Die schönsten Motive schaffen es dann als Monatsbilder in den Veranstaltungskalender 2020. Die Aktion läuft noch bis Ende September. Bilder können bei Anita Heßler im Elektrogeschäft in der Neuen Amberger Straße abgegeben werden.



JU-Vorsitzender Stefan Pappenberger (hinten, Zweiter von links) bewirbt Spontanität. Wegen des schlechten Wetters werden nicht Teile der Straße, sondern Plakate bemalt. Bild: sne

### TIPPS UND TERMINE

#### „Aafgsput im Gemeindehaus“

**Grafenwöhr/Pressath.** (rgr) Die evangelische Gemeinde Grafenwöhr/Pressath lädt in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr am heutigen Freitag ab 19 Uhr in das evangelische Gemeindehaus Grafenwöhr (Martin-Luther-Straße 4) zu einem zünftigen Musikantentreffen ein. Einlass ist bereits um 18.30 Uhr. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, der Erlös kommt der Kirchenrenovierung zugute.

#### „Tag der Schöpfung“

**Grafenwöhr.** (rgr) Die katholische und evangelische Gemeinde laden am Samstag, 14. September, um 18 Uhr zu einem ökumenischen Gottesdienst zum „Tag der Schöpfung“ ein. Dieser findet im Innenhof des Museums in Grafenwöhr statt. Unter dem Motto „Salz der Erde“ soll Gott für die Schöpfung gedankt werden. Der kleine Bezirksposaunenchor aus Weiden umrahmt den Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss gibt es einen kleinen Umtrunk. Bei schlechtem Wetter wird in die Alte Pfarrkirche ausgewichen.

### IN ALLER KÜRZE

#### Grafenwöhr

**SV TuS/DJK – „Dancing Girls“ und „Freaky Dancers“.** Heute, 16.45 Uhr, Training im Sportpark.

**SV TuS/DJK – „Dancing Stars“.** Heute, 15.15 Uhr, Training im Sportpark.

**SV TuS/DJK – „Diamond Dancers“.** Heute, 18.15 Uhr, Training im Sportpark.

**SV TuS/DJK – Fit in den Tag.** Heute, 8 Uhr, mit Marlene Stopfer-Höhn im Sportpark.

**SV TuS/DJK – Handball.** Heute, 19.30 Uhr, Training der Herren in der Stadthalle.

**SV TuS/DJK – Kegeln.** Zum Saisonauftakt der Kegelabteilung empfängt heute die 3. Mannschaft um 18.30 Uhr die SpVgg Weiden 3. Treffpunkt 18 Uhr. Samstag empfängt die 2. Mannschaft um 14 Uhr den TB Weiden 2. Treffpunkt 13.30 Uhr. Anschließend um 17 Uhr empfängt die 1. Mannschaft ebenfalls vom TB Weiden die 1. Garnitur. Treffpunkt 16.15 Uhr.

**Spielmanszug.** Heute, 17.30 bis 18.30 Uhr, Zwergenprobe im Feuerwehrhaus.

#### Gössenreuth

**Skiclub Pistenschwinger.** Heute, 19 Uhr, öffentliche Ausschusssitzung im Hotel-Restaurant Rattunde. Themen sind unter anderem die Planungen des Konzerts 2019, des Vereinsfest und des Skibasars sowie Skigymnastik und die Jahreshauptversammlung.